



Sie sind engagiert und suchen eine neue Herausforderung mit Zukunftsperspektive?

Wir, der **Landesbetrieb Daten und Information**, als der zentrale IT-Dienstleister des Landes Rheinland-Pfalz, entwickeln und betreiben an den Standorten Mainz und Bad Ems effiziente Lösungen für Landes- sowie Kommunalverwaltungen und garantieren die professionelle Umsetzung der IT-Strategie des Landes Rheinland-Pfalz. Wir sind im Bereich von Hochsicherheits- und Hochverfügbarkeitslösungen primärer Ansprechpartner, beispielsweise für Polizei, Justiz sowie Finanzverwaltung.

Sie verfügen über die geforderte Ausbildung und Interesse an einer Tätigkeit im Personalbereich.

Wir bieten: Ein vielfältiges, anspruchsvolles und verantwortungsvolles Aufgabengebiet – die Mitarbeit in einem aufgeschlossenen, kooperativen Team – persönliche und fachliche Weiterbildung – die Sicherheit des öffentlichen Dienstes – ein familienfreundliches Arbeitsumfeld.

Wir brauchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur qualifizierten Verstärkung unseres Standortes in Mainz als:

Personalsachbearbeiter (m/w/div) (Kennziffer AS 2019_08)

im Bereich Zentrale Dienste, Team Z 1 - Personal

Ihre Aufgaben:

Sachbearbeitung aller Personalangelegenheiten der Tarifbeschäftigten, Beamten/innen und Auszubildenden des LDI u.a.:

- Durchführung von Stellenbesetzungsverfahren
- Stellenbewertungen und Eingruppierungen nach dem TV-L
- Beteiligungsverfahren
- Ausbildungsbetreuung
- Personaladministration mit IPEMA (SAP)
- Stellenplanbewirtschaftung

Fragen zum Aufgabengebiet beantworten Ihnen Frau Ohm (Tel.: 06131/605-220) und Frau Paul (-430), E-Mail: [personalstelle\(at\)ldi.rlp.de](mailto:personalstelle(at)ldi.rlp.de).

Anforderungsprofil:

Wir suchen eine zuverlässige, belastbare, organisations- und kommunikationsstarke Persönlichkeit, die das breite Spektrum der Anforderungen einer effizienten Personalsachbearbeitung mit deren vielfältigen Aufgaben und Abläufen beherrscht und setzen u.a. Folgendes voraus:

- Zwingend vorausgesetzt ist die Laufbahnbefähigung für das dritte Einstiegsamt (ehemals gehobener Dienst) der Fachrichtung „Verwaltung und Finanzen“ durch den erfolgreichen Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt (FH) / Bachelor of Arts mit dem Studienschwerpunkt Personalwirtschaft/ Verwaltung oder eine vergleichbare abgeschlossene Hochschulausbildung (Bachelor- bzw. entsprechender Hochschulabschluss) mit dem Schwerpunkt Personalmanagement
- Fundierte theoretische Fachkenntnisse in den die Stelle betreffenden Rechtsgebieten der Personalverwaltung im Öffentlichen Dienst, u.a. im Bereich des Beamten-, Arbeits-, Tarif-, Eingruppierungs- und Personalvertretungsrecht, Haushaltsrecht, Stellenbewirtschaftung
- Eine umfassende Einarbeitung ist gewährleistet, daher richtet sich diese Ausschreibung auch an Berufsanfänger (m/w/div), die über die o.a. Qualifizierung verfügen
- Den Anforderungen der Stelle entsprechendes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache sowie sicherer Umgang mit MS-Office, SAP-Kenntnisse sind wünschenswert
- Sicheres und aufgeschlossenes Auftreten, strukturiertes Denkvermögen sowie eine ziel- und lösungsorientierte, systematische sowie selbstständige Arbeitsweise werden erwartet

- Ein hohes Maß an Team-, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit, Verhandlungsgeschick, sachbezogene Durchsetzungsfähigkeit, Flexibilität und Engagement werden vorausgesetzt
- Die Bereitschaft und Fähigkeit sich fortzubilden und sich selbstständig neue Themen zu erschließen
- Erfüllung der Voraussetzungen und Bereitschaft zur erfolgreichen Teilnahme an einer Sicherheitsüberprüfung nach dem LSÜG
- Bereitschaft zu Dienstreisen und zur Teilnahme an einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung

Bewerberinnen können sich Beamtinnen und Beamte des 3. Einstiegsamts der o.a. Fachrichtung bis zur Besoldungsgruppe A11 LBesG sowie vergleichbare Tarifbeschäftigte. Bei Nichtvorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen richtet sich eine Einstellung im Tarifbeschäftigtenverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Bei Erfüllung der Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis E11 TV-L möglich. Je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist auch eine spätere Verbeamtung möglich.

Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG) sind wir besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert. Schwerbehinderte werden bei sonst gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt. Gehen Bewerbungen von Teilzeitkräften ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Bitte reichen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der o.a. Kennziffer vorzugsweise elektronisch in **einer** PDF-Datei (max. 5 MB) an personalstelle@ldi.rlp.de ein, ansonsten schriftlich an den Landesbetrieb Daten und Information, Team Personal, Badhausstraße 6 in 56130 Bad Ems. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, daher bitten wir um Zusendung von Kopien. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen nach den Bestimmungen des Datenschutzes vernichtet. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen. Unsere Datenschutzerklärung zu dem Umgang mit den im Rahmen des Bewerberauswahlverfahrens erhobenen Daten finden Sie auf unserer Homepage <https://ldi.rlp.de/de/service/stellenboerse/>.

Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des 25.02.2019, die Einladungsfrist endet 3 Wochen später.